© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

Protokoll der Hauptversammlung 2011

Die Hauptversammlung des **Entomologischen Vereins Stuttgart 1869 e.V.** für das Jahr **2011** fand am 14. März 2012 traditionsgemäß im Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart (SMNS) statt.

Sie wurde um **19:05 Uhr** durch den 1. Vorsitzenden, Dr. Wolfgang Schawaller, eröffnet.

Anwesend waren **20** stimmberechtigte Mitglieder.

Nach der Begrüßung stellte Wolfgang Schawaller fest, dass eine ordnungsgemäße Einladung erfolgt sei.

Tagesordnung

Punkt I:

Bericht des 1. Vorsitzenden über das Jahr 2011

a) Mitgliederstatistik

Seit der letzten Hauptversammlung sind bis heute sechs (6) neue Mitglieder zu verzeichnen. Aufgrund von Streichungen durch Tod, Wegzug, säumiger Beitragszahlung u. Ä. beträgt der Mitgliederstand heute **227** gegenüber 228 bei der letzten Hauptversammlung.

Verstorben sind (erst nach der letzten Hauptversammlung bekannt geworden):

Dr. Herbert Rentsch aus Besigheim, geb. 11.05.1914, seit 1993 Vereinsmitglied (Lepidoptera) und Josef Meid aus Waghäusel, geb.10.05.1924, seit 1971 im Verein (Coleoptera).

Zu Ehren des Verstorbenen erhoben sich alle Anwesenden zu einem kurzen Gedenken.

Ältestes Mitglied ist

Dr. Hans Ulrich aus Bonn, geboren am 02.07.1920; er steht im 92. Lebensjahr.

Am längsten im Verein ist Prof. Dr. Wilbert Neugebauer aus Remseck, geb. am 25.09.1924, welcher seit 1949 Mitglied ist, also vor 63 Jahren dem EVS beitrat.

Jüngstes Mitglied ist Daniel Casares, geb. am 21.04.1992.

b) Monatsversammlungen

In seinem Bericht über das 142. Jahr der Vereinsgeschichte bewertete Wolfgang Schawaller die Situation des Vereins insgesamt als noch zufrieden stellend. Zwar werden die Monatsversammlungen am SMNS, wie in den letzten Jahren, nur von wenigen Mitgliedern besucht, jedoch nutzten besonders einige Koleopterologen regelmäßig den Vereinsabend, um in der Museumssammlung zu arbeiten und das mitgebrachte eigenen Material zu bestimmen.

Dankenswerter Weise habe sich aber Dr. Karin Wolf-Schwenninger bereit erklärt, regelmäßig, gedacht ist an einen vierteljährigen Rhythmus, Veranstaltungen abzuhalten. Die Vorträge finden jeweils am Staatl. Museum für Naturkunde (Kantinenraum) statt. Der erste Vortrag über „Maßnahmen zum Schutz und Förderung von Wildbienen“ durch Hans Schwenninger sei bereits am 08.02.2012 abgehalten worden und fand regen Zuspruch.

Am 09.05.2012 will Dr. Karin Wolf-Schwenninger über „Insekten im Bernstein“ des Stuttgarter Naturkundemuseums reverieren (mit Führung in der Sammlung).

Der 1. Vorsitzende betonte, dass er sehr gerne weitere Vorträge über entomologische Themen entgegen nehme. Er freue sich über ein möglichst vielfältiges weiteres Vortragsprogramm. Auch Gäste sind zu den geplanten Veranstaltungen jederzeit willkommen.

Zwischenzeitlich klappt auch der allgemeine Austausch der E-mail-Adressen aufgrund eines entsprechenden Anschreibens, das der Einladung zur Hauptversammlung an alle Mitglieder beilag.

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

c) Ehrungen im Jahr 2012

Sechzig (60) Jahre im Verein **– Eintrittsjahr 1952**
Ekkehard Friedrich, Künzelsau (Lepidoptera)

Vierzig (40) Jahre im Verein **– Eintrittsjahr 1971 –** die **Goldene Ehrennadel** erhält:
Michael Leibnitz, Stuttgart (Lepidoptera)

Fünfundzwanzig (25) Jahre im Verein **– Eintrittsjahr 1986 –** die **Silberne Ehrennadel** erhalten:

Ulrich Bense, Mössingen (Coleoptera)
Dr. Helmut Heimeier, Herrenberg (u.a. Insektenfotografie)
Rüdiger Jacob, Wald (Coleoptera)
Winrich Mertens, Döverden (Coleoptera)
Wilfried Löderbusch, Markdorf (Wasserinsekten)
Rolf Pfaff, Backnang (Odonata)
Dieter Siede, Retterath (Coleoptera)
Gerhard Strauß, Biberach (Heteroptera)
Uli Weber, Rottenburg/N. (Coleoptera)
Hartmut Wesiak, Freiburg (Coleoptera)

Die Ehrennadeln werden zusammen mit einem Anschreiben vom 1. Vorsitzenden verschickt.

d) Vereinszeitschrift

Im Jahr 2011 sind zwei Mitteilungshefte erschienen, der 46. Jahrgang mit über 150 Seiten. Der 47. Jahrgang wurde am 15.01.2012 mit 55 Seiten aufgelegt.

Die nunmehr angewandte Digitaldrucktechnik ist wesentlich kostengünstiger und es kann zudem noch in Farbe gedruckt werden.

Der 1. Vorsitzende ergänzte hierzu, dass vor allem bei den Beiträgen in den Zeitschriften darauf zu achten sei, dass das Niveau gehalten werde.

Wieder einmal verwies der 1. Vorsitzende auf die Verdienste von Johannes Reibnitz und seinen unermüdlichen Einsatz bei der Gestaltung unserer Mitteilungen.

e) Aktivitäten des Vereins

Der EVS hat im letzten Jahr folgende Veranstaltungen unterstützt:

Die Exkursion der ARGE SWD Koleopterologen in die Rheinauen, den Bruchgraben und den Niederwald bei Rastatt fand am 14./15. Mai und 18./19. Juni 2011 statt. Beteiligt waren jeweils ca. 15 Sammler, Ausrichter war Johannes Reibnitz.

Auch dieses Jahr wird wieder traditionsgemäß eine Exkursion zur Erforschung der Käferfauna Baden-Württembergs durchgeführt.

Die alljährliche Höhlentour führte 2011 in der Nähe von Grenoble. Vier isolierte Kalkhöhlen wurden vom 1.– 3. Oktober begangen. Ausrichter war Jürgen Frank.

Vom Freitag, dem 28.10. bis Sonntag, dem 30.10.2011 wärte das das 54. Deutsches Koleopterologen-Treffen in Beutelsbach mit einer großen Besucherzahl aus dem In- und Ausland. Ausrichter war wie immer Jürgen Frank. Der 1. Vorsitzenden dankte ihm für sein vorbildliches Engagement.

Punkt II:

Kassenbericht

Der Vereinskassier Daniel Bartsch berichtete, nachdem er Kopien des Kassenberichtes an die Anwesenden verteilt hatte, ausführliche über die Konto-Bewegungen und die momentane finanzielle Situation des Vereins.

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

Laut seiner Einschätzung braucht auch dieses Jahr der Beitrag nicht angehoben werden, da insbesondere durch die wesentlich günstigere Herstellung der Mitteilungshefte weniger Kosten angefallen sind, so dass die Finanzlage der Kasse als stabil angesehen werden kann.

Auch dieses Jahr hat Joachim Holstein die Kasse geprüft. Er bestätigten die einwandfreie und ordnungsgemäße Kassenführung durch Daniel Bartsch.

Wolfgang Schawaller bedankte sich bei Daniel Bartsch und Joachim Holstein für ihre Arbeit.

Punkt III:

Bericht des Rotenackerwarts

Der seit letztem Jahr neue Rotenackerwart, Daniel Bartsch, berichtete, dass 2011 keine Einbrüche, Vandalismus o.ä. auf dem Grundstück aufgetreten seien. Auch konnte zwischenzeitlich die beim letzten Sturm abgelöste Dachpappe wieder angebracht und erneuert werden. Angefaulte Bretter und Dachsparren im Dachbereich wurden gleichzeitig ausgewechselt. Weitere Steinmauern seien erfreulicherweise nicht eingestürzt.

Die für die Reparaturarbeiten angefallenen Materialkosten seien erschwinglich und belaufen sich für 2011 auf unter 400 Euro.

Daniel Bartsch beantragte die Anschaffung einer neuen Motorsäge. Dieser Antrag fand bei allen Anwesenden einhellige Zustimmung.

Der Zaun, der im oberen Bereich das Grundstück begrenzt, sei zwischenzeitlich schadhaft und müsste erneuert werden. Dort könne das Wild ungehindert auf das Grundstück gelangen, was auch bereits geschehen sei. Da das Rotenackergelände bekanntlich im Naturschutzgebiet liege, ist es strittig, ob überhaupt eine Zaunerneuerung in Betracht komme bzw. statthaft sei. Aufschluss hierüber müsse der Pflegevertrag geben, der aber leider zur Zeit nicht auffindbar sei und der sich auch zu dem Umfang der weiteren Pflegmaßnahmen auslässt. Nach diesem werde gesucht. Notfalls müsse eine Ausfertigung über die Untere Naturschutzbehörde beschafft werden. Eine Begehung des Geländes durch die Mitarbeiter der Behörde sei noch im März vorgesehen. Erst dann könne zu dem Sachverhalten hinsichtlich der Pflege und der Zaunerneuerung Stellung genommen werden. Daniel Bartsch und dessen Vorgänger, Winfried Hein, werden sich der Angelegenheit annehmen.

Dank ging an dieser Stelle durch den 1. Vorsitzende an alle, die sich an den Arbeitseinsätzen im Jahr 2011 beteiligt hätten. Er dankte Daniel Bartsch für seine Tätigkeit als Rotenackerwart und Dietrich Hein, dem früheren Rotenacker- und Gerätewart für dessen Unterstützung. Wolfgang Schawaller appellierte an allen Anwesenden sich doch gelegentlich auch einmal auf dem Rotenacker einzubringen.

Punkt IV:

Bericht aus dem Arbeitskreis Wildbienen-Kataster von Hans Schwenninger

Am 17.02.2012 fand das 11. Treffen des Arbeitskreises Wildbienen-Kataster statt.

Der Kooperationsvertrag zum Datenaustausch zwischen SMNS und der LUBW konnte auch 2011 durch Mitglieder des AK erfüllt werden.

Die Online-Kartierung der Holzbiene ist inzwischen über Baden-Württemberg hinaus sehr erfolgreich. Es sind viele Meldungen eingegangen, auch aus Norddeutschland.

Die Finanzmittel des AK (aus Spenden) sollen verwendet werden für:
a) Gemeinschaftsexkursionen zur Kartierung „weißer Flecken“ und
b) Bezuschussung des Abstract-Bandes der 10. Hymenopterologen-Tagung. Der Band soll als Sonderheft der Mitteilungen des Entomologischen Vereins herausgegeben werden (Umschlag mit Farbfotos, ansprechendes Layout).

Für viele einheimische Wildbienenarten fehlen gängige deutsche Namen. AK-Mitglieder sammeln und wählen neue Namen aus.

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

Punkt V:

Entlastung des Vorstands

Das älteste anwesende Mitglied, Franz Bretzendörfer aus Ludwigsburg wurde vom 1. Vorsitzenden gebeten, die Entlastung des Vorstands vorzunehmen.

Franz Bretzendörfer dankte im Namen aller Teilnehmer dem Vorstand für die im abgelaufenen Vereinsjahr geleistete Arbeit.

Für eine Entlastung des Vorstandes sprachen sich alle Anwesenden durch Handzeichen aus.

Punkt VI:

Anträge

Bis zu Beginn der Hauptversammlung lagen keine Anträge vor.

Punkt VII:

Verschiedenes

a) Aus der entomologischen Abteilung des Museums

Jahresbericht 2011, Entomologische Abteilung

Im Mai 2011 erhielten 2 neue wissenschaftliche Volontärinnen einen Vertrag für 2 Jahre: Julia Ade (Systematik und Biologie einheimischer Rüsselkäfer) und Daniela Weide (Kopfmorphologie von Käfern und Eintagsfliegen).

Im Fokus stand die große Sonderausstellung „SEX“, die fast alle Mitarbeiter beschäftigte, von der Leitung bis zum technischen Aufbau (Eröffnung 26. Oktober 2011). Involviert ist die Abteilung auch in der neuen Sonderausstellung zum 100jährigen Jubiläum der Förderergesellschaft (Eröffnung am 6. Mai 2012).

Die Beschreibung der neuen fossilen Insektenordnung *Coxoplectoptera* (Chimärenflügler) aus der Crato-Formation in Brasilien verursachte ein lebhaftes, weltweites Presseecho. Die Mitarbeiter publizierten insgesamt 24 wissenschaftliche Artikel, u.a. über Kerngene und höhere Phylogenie der Arthropoden, über eine Revision einer australischen Hymenopteren-Gattung, über parasitische Raupenfliegen als Bekämpfer von Schadinsekten in spanischen Olivengärten oder über fossile Käfer als Begleitfauna von Menschenfossilien aus Laetoli. Externe veröffentlichten international 48 Artikel zu Belegen der entomologischen Sammlung.

Vier Wissenschaftler wurden zu Vorträgen im Rahmen des *Entomologischen Kolloquiums* an der Universität Tübingen eingeladen.

Drei Wissenschaftler sind „Chief Editors“ angesehener Zeitschriften: *Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde (Biologie)*, *Aquatic Insects*, und *Insect Systematics & Evolution,* in weiteren 7 internationalen Zeitschriften gehören Mitarbeiter zum „Editorial Board“.

Vergleichsuntersuchungen wurden durchgeführt an den Museen in Basel, Paris (2 x) und der Universität Adelaide.

Neben dem *54. Deutschen Koleopterologentreffen* in Beutelsbach wurden weitere Kongresse in Adelaide, Melbourne, Paris und Erfurt besucht.

Der Sammlungszugang lag 2011 bei über 50.000 Exemplaren. Umfangreiche Geländearbeiten, besonders auch zur Aufsammlung speziell konservierter Belege für DNS-Untersuchungen, wurden 2011 durchgeführt in Kamerun (Lepidoptera), Südafrika (Wasserinsekten), Australien (Hymenoptera, Lepidoptera) und Spanien (Diptera), im Februar 2012 noch mal Südafrika (Coleoptera, Lepidoptera).

Es wurde das neue Rasterelektronenmikroskop des Museums in Betrieb genommen, dessen technische Betreuung in Händen der Entomologischen Abteilung liegt.

© Entomologischer Verein Stuttgart e.V.;download www.zobodat.at

Der ausführliche dokumentarische Jahresbericht des Museums wird, wie in den Vorjahren, auf der homepage des Museums veröffentlicht.

b) Hans Kostenbader

Meldung einer Korrektur im Mitteilungsheft, Jahrgang 47, Heft 1, Januar 2012

Hans Kostenbader als Verfasser eines Artikels in der o.a. Vereinszeitschrift trug vor, dass sich ein Fehler eingeschlichen habe. Um diesen wieder auszumerzen, wurde zwischenzeitlich von ihm nachfolgendes Anschreiben an alle Interessenten per E-mail versandt:

„Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart, Jahrgang 47, Heft 1, Januar 2012, steht auf Seite 3-22 die von mir erstellte Fundliste für die Exkursion 2010 in das Rotachtal bei Ellwangen. Beim Zusammenstellen wie auch bei der Korrektur vor dem Druck hat sich der Druckfehlerteufel eingeschlichen, in der Gesamtartenliste habe ich die Spaltenköpfe vertauscht. Zur Schadensbehebung möchte ich anbieten:

1) Bei der nächsten Gelegenheit (Exkursion, Beutelsbach oder Versand des neuen Hefts) wird eine berichtige Version als Sonderdruck verteilt.

2) Eine weitere Möglichkeit für den Moment wäre, einfach im vorhandenen Heft die falschen Spaltenköpfe zu überkleben. Für diesen Weg könnte ich Ihnen die benötigten Klebestreifen schicken. In diesem Fall bitte ich Sie, mir die Lieferadresse anzugeben.

3) Ein anderer Weg wäre, dass ich Ihnen die Kopfstreifen als pdf-file in einer mail sende. Sie könnten sie sich dann ausdrucken, entweder auf normales oder selbstklebendes Papier und einkleben.

Kreuzen Sie bitte an, welche der Reparaturmöglichkeiten sie in Anspruch nehmen wollen, gerne auch Mehrfachmeldungen. Wenn, dann bitte bis 26. März oder nach dem 1. Mai.

Da der Verein nicht von allen Mitgliedern die email-Adresse hat, möchte ich Sie bitten, diese Informationen gegebenenfalls anderweitig bekannt zu machen.

Für Ihre Mühe und Ihr Verständnis möchte ich mich jetzt schon vielmals bedanken“.

Hans Kostenbader bedauert als Anwesender bei der Hauptversammlung aufrichtig sein Missgeschick und bat um Entschuldigung für den aufgetreten Druckteufel.

Eine Resonanz lag zur Zeit der Protokollfertigung noch nicht vor. Es bleibt abzuwarten wer sich meldet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, konnte der 1. Vorsitzende gegen 20:40 Uhr die Hauptversammlung mit Dank an alle Anwesenden beenden.

Stuttgart, im März 2012

Klaus Nimmerfroh,
(1. Schriftführer)

Dr. Wolfgang Schawaller
(1.Vorsitzender)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: 48_2013

Autor(en)/Author(s): Nimmerfroh Klaus, Schawaller Wolfgang

Artikel/Article: Protokoll der Hauptversammlung 2011 74-78